

Eine Band lebt ihren Traum

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Kapitel 1: Kapitel 1 - Der Anfang einer Band | 2 |
| Kapitel 2: Der Geheimnisvolle Gast! | 4 |
| Kapitel 3: Das Ende der Band? | 8 |

Kapitel 1: Kapitel 1 - Der Anfang einer Band

DER ANFANG DER BAND!

Hallo erstmal, ja hier ist meine erste FF, ich würde mich echt freuen wenn ihr mir kommis schreibt
nun ja jetzt viel spass beim lesen..

Jana, Mandy, Sarah und Rebecca saßen auf einer Bank vor der Schule und warteten bis es 8.45Uhr wird, damit sie ins Klassenzimmer rein durften. „OH,ES IST SO KALT UND ICH BIN MÜDE!!“, maulte Mandy. „Beruhige dich es Klingelt in 2minuten“, sagte Rebecca.

DING,DONG...

In der Pause fragte Sarah: „Hey Leute wollt ihr heute zu mir kommen, meine Eltern sind den ganzen Tag nicht da, sie sind bei meiner Oma und kommen spät nach Hause.“ „JA,WARUM NICHT!“, iefen alle im Chor. Nach der Schule gingen alle zu Sarah.

Bei ihr angekommen tranken alle ein Glas COLA und aßen ein BRÖTCHEN. „Hey, wisst ihr noch wie wir uns das erste Mal getroffen haben? Ich weiß noch das ich Sarah und Mandy voll arrogant fand!“, sagte Jana lachend. „Ja, aber mit der Zeit haben wir uns alle LIEBGEWONNEN!“, antwortete Mandy. „Ja und wisst ihr was wir uns geschworen haben, und eigentlich deshalb zueinander gefunden haben?“ fragte Rebecca. „Heee,...was denn«, fragte Jana.

„NATÜRLICH DAS SINGEN!!! Du Dummerchen!“ „Ach sooo. Sag das doch gleich!“ gab Jana als antwort. „Nein, echt jetzt Leute, kein Witz, was ist mit diesem Traum?“, wollte Rebecca wissen. „Ja, du hast echt recht, wir hatten so viel mit der Schule zu tun das wir unseren Traum vollkommen verdrängten!“, gab Mandy zu. „Also, ich denke das wir für DAS was unser TRAUM ist kämpfen sollten und uns wenigstens einmal in der Woche bei jemandem (kann natürlich unterschiedlich sein)treffen können!“, gab Sarah als Vorschlag an.

„Echt, meint ihr das wir das schaffen, ich meine, wir haben ja alle eine schöne Stimme und würden es auch als BAND schaffen aber wir wollen einen GROßEN DURCHBRUCH machen und was wenn wir keine Zeit haben, oder unsere Eltern was dagegen haben, ihr kennt ja meine Eltern, die sagen immer: ‚die Schule geht vor‘, aber wenn wir uns die Zeit am Wochenende nehmen und üben, üben, üben und es dann unseren Eltern vorführen und denen gefällt was sie hören, vielleicht könnten dann meine Eltern uns die Garage zur Verfügung stellen!“, gab Jana hinzu. „Das wäre ja echt toll, wenn sie das machen würden und das mit der Zeit werden wir schon hinkriegen und dann werden wir STARS!!!“, betonte Mandy. „JA UND DER BANDNAME?“, fragte Rebecca. „Stimmt das haben wir vergessen!?“ langte sich Sarah an den Kopf. Nach einigen Vorschlägen kam "SHUGGERGIRLS" und allen gefiel der Bandname.

Am nächsten Morgen saßen alle wieder auf der Bank und warteten bis es Klingelte. „OH, WAS FÜR EINE SCHEIßE, ES IST SCHON WIEDER EISKALT!!!“, maulte Mandy erneut. „HALLOOO, hörst du auf jeden Morgen an jeder Kleinigkeit zu meckern!“, sagte Rebecca. „Schon gut, ich bin schon still“, sprach Mandy lachend.

Am Nachmittag trafen sie sich bei Sarah. Jana schrieb einen Song und stellte ihn der Gruppe vor. Sie sang ihn vor und alle waren überrascht und fanden das der Song total zu ihnen passen würde. Dann probten sie ihn und verteilten allen, wer was singt und übten, übten, übten. Am nächsten Morgen war Mandy überraschend fröhlich und rief „NUR NOCH HEUTE UND DANN SIND ZWEI WOCHEN FERIEN!!!“ „Hey, bist aber heute gut drauf!“, rief Rebecca Mandy zu.

„Ich freue mich einfach nur darauf das wir zwei Wochen mit unserer Music ohne das wir Lernen müssen und das beste ist, ihr dürft eine Woche bei mir Übernachten!“, erzählte Mandy es den anderen. „OK, dann kommen wir am Freitag nach der Schule zu dir!“, entschied Jana. „Gut!“, stimmten alle hinzu. „Nimmt eure Zahnbürsten mit und was ihr noch so braucht“, sagte Mandy. Nach der Schule telefonierte Sarah 20 Minuten. Nach dem telefonieren fragte Jana Sarah: „Was hat denn so lange gedauert, vielleicht ein " Junge"?“

„Ja, ein Mann“, gab Sarah schnell hinzu. „Ein Mann? Naja ich dachte das du auf Jungs in deinem Alter stehst, aber ist dein Geschmack!“, sagte Jana. „Du hast sie echt nicht mehr alle, oder? Ich wollte euch eigentlich überraschen, und zwar DER MANN mit dem ich gerade telefoniert habe ist ein Produzent der uns, ist eigentlich ganz komisch wie er uns entdeckt hat, durch einen Nachbarn, der uns zufällig in der Garage gehört hat und uns wahrscheinlich gut fand und einen Produzenten angerufen hat und meine Nummer gegeben hat UND MIT DEM HABE ICH GERADE GESCHPROCHEN!!!“, betonte Sarah mit absichtlich. „Ja und was hat er gesagt und wie heißt er, erzähl schon“, fragten alle ungeduldig. „Schon gut, er heißt: John Pecsten und hat gesagt, das er uns mal Singen hören will, gleich Morgen um 14 Uhr, nur schade das wir nicht wissen wer uns das zu verdanken hat“, überlegte Sarah.

Am nächsten Tag genau um 14Uhr standen sie vor dem Studio und trauten ihren Augen nicht, was sie da sahen;.....

Kapitel 2: Der Geheimnisvolle Gast!

EINE BAND LEBT IHREN TRAUM!!!

DER GEHEIMNISVOLLE GAST!!!

Vor ihnen stand der Mensch ,der ungefähr 10 Oscars gewonnen hat, 6 mal auf Platz 1 der Charts war, es war die berühmte Sängerin und Schauspielerin SELIN O'CONNOR!!! "Ach du meine Güte, das ist Selin O'conner", sagte Jana stotternd."Hi, Leute wie ich sehe kennt ihr mich schon und ihr müsst

nicht aufgeregt sein, denn,für euch gibts eine große Überraschung, unswar eure erste Singel, wenn ihr wirklich so gut seid, mit mir machen werdet, natürlich nur wenn ihr wollt", kündete die Sängerin an. "Natürlich wollen wir und wir freuen uns dich mal persönlich zu treffen", sagte Rebecca

aufgeregt. "Ich finde das wir jetzt erst mal euch anhören und dann werden wir sehen wie es weiter gehen soll", sagte Selin."Hi, wie ich sehe habt ihr euch schon kennengelernt, ich bin John Pecsten, der Produzent", sagte der Mann. "Hi, wir freuen uns sie kennenzulernen, Herrn Pecsten" ,

sagten alle auf Komando. Sie gingen alle ins Studio und die Girls sangen vor. "WOW, ich finde das echt fantastisch, die Jugend heutzutage steht auf so eine Musikrichtung, ich bin echt begeistert, ihr habt eine gute Stimme für euer alter, wie alt seit ihr eigentlich?", fragte der Produzent.

"Also, ich heiße Rebecca und bin 15. "Ich bin auch 15 und heiße Jana. Und ich bin die Mandy und bin 16. Ich bin auch 16 und heiße Sarah.", sprachen alle nacheinander. "Na gut, ich zu meinem Teil finde euch echt Klasse und würde mich freuen mit euch zusammen zu Arbeiten, "sagte die Sängerin.

"Wir würden uns auch sehr darüber freuen mit euch zu Arbeiten", gaben die Girls als antwort. "OK , aber dann brauchen wir leider die zulasung eurer Eltern, weil ihr noch nicht volljährig seit", sprach John. "Oh man, unsere Eltern würden das niemals erlauben", rief Mandy empört. "Naja,

fragen schadet ja niemandem, oder?", sagte Jana. "Also, dann fragt eure Eltern und kommt dann Morgen und gibt mir bescheid. "Na gut, tschüss!", verabschiedeten sie sich gegenseitig. Zu Hause angekommen fragte jede einzeln ihre Eltern ob sie da mitmachen könnte und eine Band gründen

und wiklich durch TOUR fahren könnten. Nach einigen Überlegungen waren sich alle Eltern einig, unswar: Na gut, wenn es ihr Traum ist, aber die Schule dürften sie nicht vernachlässigen. Am nächsten Tag erzählten die Girls sich gegenseitig die

neugkeiten und gingen zum Studio des

Produzenten John Pecsten, auf dem Weg erzählte Sarah den Girls ihre Private neuigkeit." Ich muss euch was sagen, unswar, seit einem Monat gehe ich mit einem Jungen, er heißt Christian, ich hoffe das ihr nicht sauer seit, ich wollte es euch erst sagen, wenn es ernst wird." "Wir sind

nicht sauer", sagten die Mädchen. Und habt ihr euch schon geküsst?", fragte Jana neugierig. "Ja, haben wir, und es war echt schon!", schwermte Sarah von ihrem Freund. Im Studio angekommen teilten die Girls dem Produzenten die erfreuliche Mitteilung. "Das hÖrt sich ja toll an, ich zeige euch den Vertrag und ihr müsst nur noch unterschreiben und dann eure Eltern. Die Mädchen gingen in einer Ecke und überlegten gründlich.

Nach 10 minuten waren sich alle einig, wenn sie Stars werden wollen müssen sie alles auf sich nehmen, in guten wie in schlechten Zeiten. Sie liefen zu John und unterschrieben den Vertrag.

Ihr erstes Album soll "SPIRITS" heißen. 12 Songs machten die Girls auf der 1. CD, das meiste selbst geschrieben. Nach 3 Stunden Singen wurde es den Mädchen klar, dass es hart wird und Rebecca sagte: "Meine Simme ist ganz heiser." "OK Ladys, 15 minuten Pause, das habt ihr für Anfänger echt spitze

gemeistert", lobte John die Girls. "ich weiß es fällt euch schwer, aber am Ende hat es sich bestimmt gelont", sagte Selin. "Es ist uns eine Ehre mit euch beiden zu Arbeiten und wir haben echt Spaß", sprach Mandy. Am Abend gingen die Girls zusammen ins Kino und schauten den Film: "LIEBE HÄLT

FÜR IMMER UND EWIG" an. "Oh man, ich muss heulen, der Film ist so traurig", flüsterte Jana schlurchsend. Nach dem traurigen Film sind die Mädchen

nach Hause gegangen. Jede der Girls lag in ihrem Bett und dachte darüber nach was eigentlich in der letzten Woche passiert ist. "Wie ist es wohl wenn wir berümt werden, es ist alles so schnell gegangen, wir haben unsere erste Single fertig, und schon ein Album. Vor 2 Wochen hätten wir nicht mal gedacht das wir überhaupt Zeit haben werden bei einem von uns aus spaß Singen zu

können. Und das unsere Eltern das überhaupt erlauben würden, hat uns alle echt verblüft. Das wir die Schule nicht vernachlässigen müssen wird bestimmt auch ganz schwer und das im Studio, haben wir bemerkt das wir es nicht leicht haben werden, unsere Stimmen waren auch ganz heiser, aber wie John schon gesagt hat, am Ende hat sich alles gelohnt. Und das wir das alles einem Nachbarn

zu verdanken haben ist auch ein Wunder. Ich frage mich wer der Anonüme Nachber ist weil, wir uns bei ihm oder ihr bedanken wollen, wer weiß wann wir dann so weit gekommen weren. Wenn ich mir vorstellen würde was uns noch in der Musikbronge erwarten wird, all die Preise und die Fans, wir weren genau so berümt wie Selin O'conner und vielleicht noch berümt. Das were echt der Warnsinn, all die Stars die wir bewundern werden uns bewundern.

Und die Fans, die werden uns zur Füßen liegen. Wir haben so ein Glück!", dachten in

dem selben Moment die Girls genau das gleiche. Am nächsten Tag sind die Mädchen zusammen Frühstück gegangen, nur Sarah hat gefehlt. "Sarah verschläft natürlich wie immer, das hat sie früher als wir uns getroffen

haben getan, und jetzt schon wieder", sagte Mandy sauer. "Naja, wer würde es ihr übel nehmen, so wie sie aufgeregt ist kann sie kaum schlafen, am Anfang ging es mir genauso und du musst zugeben, dir auch", verteidigte sie Rebecca. "Sie hat recht, wir sollten uns nicht übervordern und am wichtigsten nicht streiten", gab Jana Rebecca recht. Nach 10 Minuten kam auch Sarah. "Hey Leute, sorry, ich bin zu spät, es wird nicht nochmal passieren" entschuldigte

sich Sarah. "Ist schon OK, du hast ja nichts verpasst, wir wollten gerade über dem Nachbarn dem wir das alles zu verdanken haben reden", erklärte ihr Mandy. "Ja, aber das Problem ist das wir es nicht wissen und John will es und nicht verraten" sagte Jana. "Wir müssen einfach warten, vielleicht meldet

derjenige sich bei uns, dann wissen wir es", machte Mandy den anderen Mut. Nach dem Essen waren alle satt. "Oh, mir ist jetzt schlecht, ich hätte lieber den Nachtschlaf nicht essen sollen" stöhnte Jana. "Wir haben dich gewarnt, du isst immer bis du dich übergeben musst" sagte Rebecca. "Ich kann doch nichts

dafür das es so lecker schmeckt" verteidigte sich Jana. "Ihr wisst schon das in 2 Tagen die Schule wieder anfängt, oder?" erinnerte Mandy. "Ah ja, stimmt das habe ich voll vergessen", erinnerte sich Sarah. "Ihr wisst das wir die Schule nicht vernachlässigen dürfen, sonst ist unser Traum als Sängerinnen geplatzt"

sprach Rebecca. "Wir werden das schon schaffen, wir müssen nur unsere Zeit einteilen zwischen Schule, Lernen und Music" machte Jana Mut. "Leute habt ihr vergessen das wir uns mit unserem Produzenten um 14.00 Uhr treffen wollten, und schaut mal auf die Uhr, es ist 13.50 Uhr, in 10 Minuten müssen wir dort sein" erinnerte Rebecca die Mädchen. "OK, wir essen erst mal in Ruhe auf und dann gehen wir, hastig essen ist nicht gesund" sagte Mandy. "Hey ihr süßen,

ich bin Jan und das ist mein Freund Sebastian und wer seit ihr?", stellte der Junge sich und seinen Freund vor. "Hi, ich bin Rebecca", stellte sie sich vor. "Sorry Jungs, wir sind nicht interessiert und müssen jetzt gehen. "Schon verstanden, aber Rebecca, richtig, hier ist meine Nummer, ruf mich an" flirtete Jan. Als die Girls aus dem Shop rausgingen sagte Jana: "Wieso hast du ihm deinen Namen verraten und noch die Nummer genommen?" "Naja, er war süß und ich

hatte schon lange keinen Freund mehr, lass mir doch das Vergnügen", antwortete Rebecca. Im Studio angekommen fragte Jana den Produzenten John Pecsten: "Hi, sag mal wird hier renoviert?" "Ja wird es, wir haben uns überlegt

das wir die Wände die vorher gelb und braun waren, jetzt schwarz mit roten Streifen färben", sagte der Mann. "Hi Leute, na, was hält ihr von unserer Idee mit der Renovierung?" fragte der Superstar Selin. "Eigentlich eine gute Sache." antwortete Jana. Beim Tonbandüben hatte Rebecca Schwierigkeiten. "Du musst mit Gefühl singen, in dem Song geht es um Liebe!" erklärte der Produzent.

Rebecca nickte nur. "Ok, ich glaube wir machen 10 Minuten Pause", sagte John." Rebecca", rief er, "ich glaube das du zu aufgereggt bist, du musst es ein bisschen lockerer nehmen, es sollte dir spaß machen und nicht nur Arbeit sein, ich bin mir sicher das du gutes Potenzial hast um ein Star zu werden, aber du musst dich anstrengen" machte Pecsten ihr Mut. Rebecca nickte und sagte: "Ich werde mir mühe geben!" Am nächsten Tag rief der Produzent Jana an, sie

drückte auf Laut damit die alle Mädchen Johns Neuigkeiten hören konnten, als sie die Nachricht gehört hatten ist ihnen der Ahtem geschtockt, tausend sachen schoßen ihnen durch den Kopf, sie waren so überrascht, mit dieser Nachricht hätten Sie noch nicht gerechnet. Nach dem Telefonat sagte Mandy: "WOW, ein bisschen zu früh, das alles geht echt schnell!!"

Kapitel 3: Das Ende der Band?

3.KAPITEL

EINE BAND LEBT IHREN TRAUM!!!

DAS ENDE DER BAND?

Nach der großen Überraschung kam der Freund von Sarah. "Hi, ich bin Christian", stellte sich der Junge vor. "Hi, ich bin Rebecca!" "Ich bin Jana!" "Und ich bin Mandy!" ,stellten sich die Mädchen nacheinander vor. "Hey Leute morgen ist Schule, ich frage mich wie wir heute Nacht schlafen werden, wenn wir so Aufgeregt sind. Ich meine, das wir bei "THE DOME" eingeladen wurden ist echt der Hammer, zum Glück werden wir vorher noch einige Auftritte haben und nächste Woche ist schon unser erster, wir müssen noch viel Proben.", sagte Jana.

"Also ich glaube das ihr das spitze Meistern werdet, so wie ich Sarah bei mir zu Hause singen gehört habe, bin ich mir sicher das ihr nicht schlechter seit als Sie", machte Christian den Girls Mut. "Wir finden es schön das Sarah einen netten Freund gefunden hat wie dich", sagten die Bandmitglieder von Sarah. Nachdem der Junge sich bedankte, kamen die beiden Jungs vom letzten Mal. "Hey Rebecca, schön das du mich angerufen hast", sagte Jan.

"Gern geschehen ,das war mir eine Freund", antwortete sie. "Und gehen wir?", fragte er. "Wie bitte, Sarah, du hast dich mit ihm verabredet und uns nichts gesagt?", fragte Mandy empört. "Sorry, aber ich wusste das ihr was gegen ihn habt, also habe ich euch nichts gesagt.", sagte Rebecca. "Es ist schön das du uns in dem Sinne beschützen willst, aber wir wollen nicht das du uns Sachen verheimlichst, denn wir sind deine besten Freundinnen und wen du den Jungen wirklich magst, dann werden wir ihn natürlich akzeptieren und wenn du glücklich bist, dann sind wir es auch", sagte Jana.

"OK, dann gehe ich mal mit ihm, viel Spaß noch zusammen.", verabschiedete sie sich. "Wir gehen dann auch mal", sagten Sarah und Christian. "Gut jetzt sind nur noch wir beide hier, ich frage mich ob wir Morgen überhaupt noch Zeit haben werden zu Proben, wie du siehst sind die beiden mit ihren Freunden viel zusammen, das fängt ja noch harmlos an, aber was ist wenn sie keine Zeit mehr für die Band geschweige denn für uns haben werden?", fragte Mandy. "Ach komm, das wird nicht passieren, du kennst sie doch, das was wir da machen ist unser Traum und wir haben zu viel dafür geschuftet das zwei die sie erst kennengelernt haben uns das kaputt machen!", ermutigte Jana sie.

Am nächsten Morgen trafen sich die Girls wieder an der Bank vor der Schule, nur Jana ist nicht

aufgetaucht. "Hey Leute, habt ihr Jana gesehen?" "Nein haben wir nicht, hoffentlich ist sie nicht Krank!", antworteten sie. Vor dem Unterricht fragten die Girls ihre Lehrerin: "Frau Klein, wir wollten fragen ob Jana eine Schulentschuldigung hat, weil wir sie heute früh nicht gesehen haben?"

"Ja, sie ist Entschuldigt, sie hat Fieber und Halsschmerzen.", berichtete ihnen die Lehrerin. "Oh, die Arme und das noch schlimmere ist das wir übermorgen einen Auftritt haben!", sagte Sarah. "OK Kinder, setzt euch wir fangen mit dem Unterricht an!", rief die Lehrerin. Nach der Schule sind die Mädchen zu Jana gegangen. Bei ihr angekommen klingelten sie an ihre Tür. "Oh Hallo Mädchen, ihr wollt sicher zu Jana.", begrüßte Janas Mutter die Girls. Als die Mädchen in ihr Zimmer kamen, begrüßten sie Jana. "Hallo süße, wie geht es dir?", fragten alle. "Hey, schön das ihr mich besuchen kommt, ich habe Halsschmerzen und Fieber, ich fühle mich jetzt schuldig, weil wir übermorgen unseren ersten Auftritt haben und ich nicht mitkann, wenn es mir nicht besser geht.", sagte Jana.

"Oh süße, du musst dir doch keinen Kopf machen und es ist doch nicht deine Schuld das du Krank bist.", widersprach ihr Mandy. "Wir werden einfach den Auftritt verschieben bis es dir besser geht, du glaubst doch nicht das wir das ohne dich machen werden, also wenn du das glaubst dann hast du sie nicht mehr alle.", sagte Sarah.

"Also, du deckst dich gut zu, trinkst viel Tee und stehst nicht vom Bett auf, hast du verstanden?", spielte Mandy die Mutter. Nach dem Besuch gingen die Mädchen zu John Pecsten und erzählten ihm die Nachricht. "Oh, da haben wir Pech, aber bestimmt wird sie schnell gesund und bis das alles wird, werden wir das Konzert verschieben müssen.", sagte John.

Die Girls gingen wenige Minuten später zu Mandy nach Hause und probten den Song 'Cry

'. Nach einer Stunde machte die Band eine Pause. "Morgen müssen wir um Punkt 8.00 Uhr bei John sein, wir üben den Song 'Cry' und drehen den Clip zu dem Song. Jana muss ihn dann später singen.", sagte Rebecca. "OK, dann müssen wir heute früh ins Bett gehen damit wir morgen rechtzeitig da sind und nicht verschlafen. Zu Glück ist jetzt Wochenende, sonst mussten wir in die Schule gehen.", sagte Sarah erleichtert.

Noch am selben Abend rief Jana Rebecca an und teilte ihr mit das sie Morgen kommen würde. "Mir geht es viel besser und ich glaube das ich übermorgen Auftreten kann", sagte Jana voller Freude. "Bist du sicher das du es kannst, wir wollen nicht das es dir schlecht geht und wir nicht das du unter Stress stehst, wenn du wirklich kannst dann ist ja gut.", erinnerte sie Rebecca. Nach den Gespräch mit Jana, rief Rebecca die anderen Bandmitglieder an und teilte ihnen die tolle Nachricht mit. "WOW, da haben wir echt Schwein gehabt.", sagte Mandy erleichtert. Genau das gleiche sagte auch Sarah. Am nächsten Tag kamen alle pünktlich um 8.00Uhr im Studio von dem Produzenten John Pecsten.

Sie gingen ins Studio und nahmen den Song Cry auf. In dem Song geht es um Liebe und um Tränen. Nach etwa 4 Stunden machten alle Pause. "Hey Girls, das war der Hammer, ihr macht das so als ob

Ihr das schon Jahrelang gemacht habt, echt cool.", freut sich der Produzent. "Hey Mädchen, also ihr habt eure Strophen gesungen und jetzt bin ich dran, nachdem drehen wir den Clip.", sagte die Sängerin und Schauspielerin Selin O'Conner. "Also meine Bandmitglieder, ich finde, das wir das echt gut gemeistert haben!", sprach Jana voller Freude. "Ja, beim ersten mal, hatten wir Halsweh.", sagte Rebecca.

"OK Girls, dann machen wir jetzt weiter, Selin singt jetzt. Wenn ihr zuschauen wollt, dann könnt ihr es gerne machen.", kündete der Produzent an. "Oh, schade das wir heute nicht den Clip drehen konnten ,aber Morgen dann!", versprach der Mann. Auf dem Weg nach Hause klingelte das Handy von Rebecca, es war Jan. "Hey süßer, an wie geht's dir?", fragte sie. "Gut, ich wollte dich fragen ob du jetzt Zeit hast, ich wollte mit dir was trinken gehen", fragte Jan. "Ja, können wir gern machen, hohl mich einfach in 20 Minuten bei mir zu Hause ab.", sagte sie. "War das dein Freund?", fragte Jana.

"Ja, er hat mich gefragt ob wir uns treffen könnten, ich habe ja gesagt und darum muss ich jetzt auch schnell nach Hause gehen, weil er mich abholen kommt.", sagte sie. Nachdem sie ging, sagte Jana: "Hey, wisst ihr, ich glaube das er mehr Zeit mit ihr verbringen will, ich meine, er sieht sie kaum und was ist das für eine Beziehung wenn man sich nicht regelmäßig sieht und ihr geht das genauso, aber sie will nichts sagen, weil wir gerade unsere ganze Freizeit mit der Musik verbringen und da kann sie schlecht was sagen, ich werde mit ihr Morgen wenn wir uns treffen reden und ihr sagen dass das OK ist wenn sie mehr Zeit mit ihm verbringt, wir müssen ja nicht unsere ganze Freizeit mit der Musik verbringen, wir haben noch andere Hobbys, wie zum Beispiel: Mandy, du schwimmst doch gerne, ich spiele gerne Gitarre, Rebeccas Leidenschaft ist das Tanzen, Sarah liebt es zu Malen, ich meine, wir müssen nichts von dem aufgeben, wir könnten uns auch eine Woche frei nehmen, mal was für uns tun, ich denke das uns das alles ein bisschen zu schnell ging und vor allem plötzlich."

"Ja, Jana hat recht, wir sind die ganze Zeit am Singen und tanzen und Songs schreiben, ich kann Rebecca gut verstehen, sie will uns nicht verletzen und deshalb hat sie nichts gesagt, übrigens, wir schreiben morgen eine Probe in Mathe und ihr wisst das ich voll die Niete in dem Fach bin", sagte Sarah. "Ich habe gestern nur 2 Stunden gelernt, ich denke das ich das ganz gut hinbekomme.", gab Jana hinzu. "Du hast ja leicht reden, du bist gut in Mathe und hast keine Probleme mit dem.", antwortete Mandy.

Am nächsten Morgen waren Mandy und Sarah nervös wegen der Probe. "Bleibt locker, meine Damen, es wird schon schief gehen, nee spaß, ihr werdet das schaffen!", machte ihnen Jana Mut. In der Pause, fragten sich die Girls was für eine Note sie bekommen werden, aber Rebecca war ganz locker, sie ist in der Schule durchschnittlich und nimmt alles easy. "Ich wollte euch etwas sagen ,ihr wisst das wir über eine Pause nachgedacht haben, ich habe mich entschlossen mit meiner Schwimmgruppe anzufangen, die haben mich schon vor 3 Wochen gefragt ob ich in ihrem Team mitmachen will, aber ich habe abgelehnt weil wir das mit der Musik machen und ich habe gedacht das ich keine Zeit haben werde, als ihr dann gestern den Vorschlag mit der kleinen Pause gemacht habt, dachte ich noch mal darüber nach und sprach auch mit meiner Mutter und sie gab mir einen Rat, und zwar: Ich solle das tun

was mein Herz sagt, sie hat mir erzählt das als sie in meinem Alter war auch nicht so genau wusste was sie tun soll, doch im Grunde ist es nur wichtig das ich meinem spaß an der Musik habe und meine Mutter mich bei allem was ich mache unterstützt, egal wie ich mich Entscheide. Wie auch immer, der Rat meiner Mutter hat mir gezeigt das ich in Moment nicht ganz mit dem Herzen bin was die Musik angeht, ich will nicht das ihr jetzt denkt das ich das hinschmeißen will, aber ich möchte das eine weile ruhen lassen, ich habe erkannt dass das mir alles ein bisschen zu schnell geht und irgendwo fehlt mir der ganze Spaß an der Musik, ich habe das nur gemacht, weil es mein Traum ist und ich habe einfach kein Gefühl mehr für die Songtexte und das will ich nicht, ich möchte das wir das gerne machen, ich hoffe ihr seit nicht sauer", sagte Mandy mutig.

"Weißt du was, ich dachte das wir das durchziehen und du denkst schon ans Aufgeben, es war unser Traum und du bist gerade dabei das alles zu zerstören, weißt du das eigentlich, ich bin entsetzt, ich hätte nie im Traum Gedacht das du diejenige wärst die so darüber denkt, wenn du uns das mit dem Schwimmen vorher gesagt hättest, hätte ich vielleicht Verständnis, aber jetzt wenn wir so ein Erfolg haben..., weißt du noch als wir alle im Park uns Gedanken machten was wir alles erreichen wollten, stell dir vor das alles haben wir jetzt, wir haben unsre erste Single fertig und den Clip, das war alles harte Arbeit und jetzt ist das alles vorbei, mir ist das alles zu blöd, mach was du willst, ich gehe!" sagte Jana sauer wie nie zuvor.

"Ich gebe ihr recht, wir stehen am Anfang und du ...machst es kaputt.", gab Rebecca Jana recht und ging mit ihr. Die anderen folgten den Girls und sagten kein Wort. Ist das das Aus für die Band Shuggergirls und vor allem für die Freundschaft?.....